

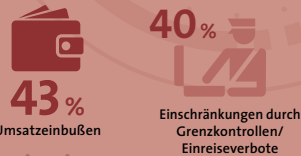
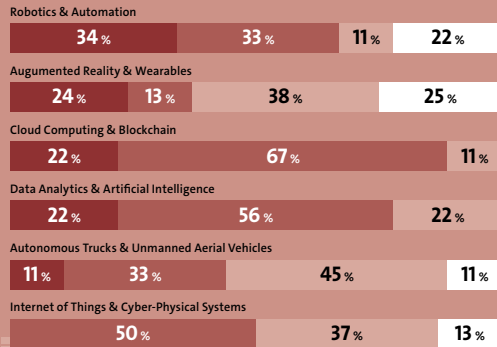
Herausforderungen angenommen

Verlässlichkeit gehört zur Basis einer stabilen Gesellschaft. Die Menschen müssen darauf vertrauen können, dass Verträge eingehalten werden und dass – bildlich gesprochen – die Ampel den anderen Rot zeigt, wenn sie ihnen selbst freie Fahrt signalisiert. Ebenso wollen sie sich darauf verlassen können, dass ein Paket mit einer Online-Bestellung zugestellt wird und das Gesundheitswesen funktioniert. Zahlreiche Menschen in Logistik und Supply Chain-Management arbeiten daran, dass die Versorgung klappt – selbst in der Krise.

Für wie bedeutend halten Sie folgende Megatrends in der Logistik?

Fünf von sechs Technologietrends haben hohe Bedeutung für die Logistik, so das Ergebnis einer Befragung von 200 Logistikdienstleistungsunternehmen. Weil die Vernetzung und der Austausch von Daten über das Internet und die Datenanalyse mittels KI für nahezu alle Geschäftsprozesse essenziell sind, werten sie diese Trends als besonders relevant.

■ sehr bedeutend ■ bedeutend ■ weniger bedeutend ■ nicht bedeutend



Welche Auswirkungen der Corona-Krise verzeichnen Sie derzeit in Ihrem Unternehmen?

Umsatzeinbußen als Folge der Corona-Pandemie sind seit Ausbruch der Krise ein Dauerthema bei vielen Logistikern. Derzeit sehen 40 Prozent der Befragten auch noch Schwierigkeiten durch Grenzkontrollen auf sich zukommen. Fast jedes dritte Unternehmen befürchtet mittlerweile, dass Lieferketten abreißen könnten.

Quellen: SCI Verkehr/Logistikbarometer April 2020, Oktober 2020, Januar 2021, EHI Retail Institute Mai 2020, BIEK, KE-Consult Januar 2021, Bloomberg März 2021



Anzahl der Sendungen von Kurier-, Express- und Paketdiensten (KEP) an Privatpersonen

November und Dezember in Deutschland in Millionen

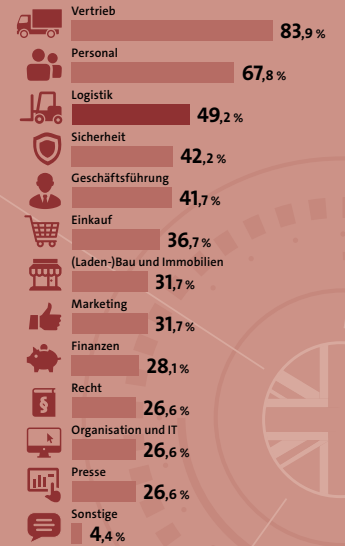


Anzahl der Sendungen im Weihnachtsgeschäft 2020

Ein neuer Rekord: Unter dem Eindruck der Corona-Krise und des daraus resultierenden Lockdowns sowie aufgrund des allgemein boomenden Onlinehandels haben KEP-Dienstleister im November und Dezember 2020 insgesamt 435 Millionen Pakete an Privatpersonen zugestellt. Zum Vergleich: Im Weihnachtsgeschäft 2017 waren es 300 Millionen Sendungen gewesen.

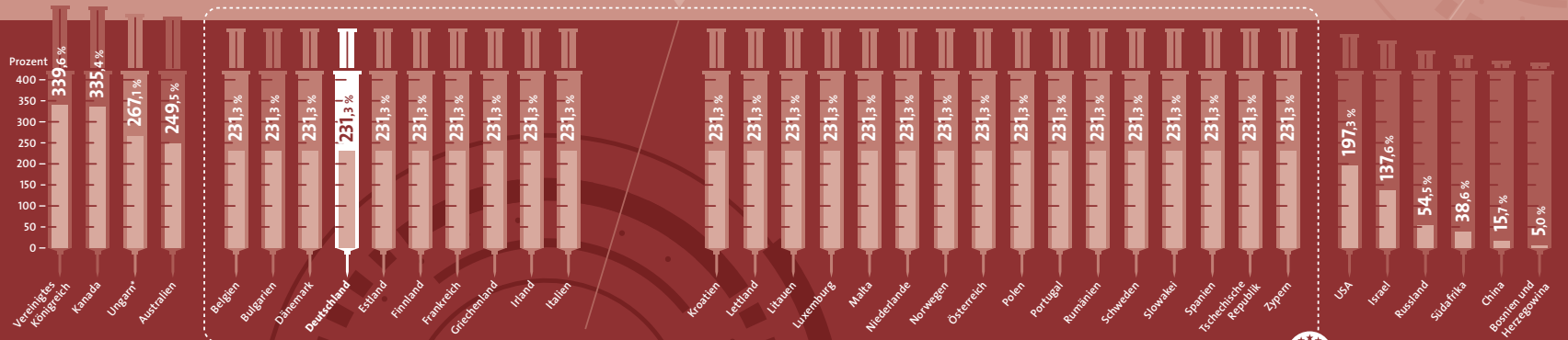
Corona-Krise: stark betroffene Arbeitsbereiche im Einzelhandel

Wie so viele Bereiche der Wirtschaft ist auch der Einzelhandel stark von den Corona-Maßnahmen betroffen und befürchtet negative Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung durch Kurzarbeit, drohende Insolvenzen und Kündigungen sowie strengere Hygieneauflagen. Die einzelnen Arbeitsbereiche von Einzelhandelsunternehmen sind unterschiedlich stark betroffen. Die größten Auswirkungen befürchten rund 84 Prozent der Befragten für den Vertrieb.



Versorgung der Bevölkerung mit bestellten Impfstoffen gegen das Corona-Virus nach ausgewählten Ländern weltweit

Die Pandemie hat mittlerweile mehr als 190 Länder erfasst. Die höchsten Fallzahlen werden derzeit aus den USA, Brasilien, Indien und Russland gemeldet. In Europa verzeichnen Italien, Spanien, Frankreich, Deutschland und Großbritannien die meisten Infektionen. Bis zum 12. Februar 2021 hatten sich das Vereinigte Königreich und Kanada laut Bloomberg ein Volumen an Corona-Impfstoffen reserviert, das ausreichen würde, die eigene Bevölkerung mehr als drei Mal zu impfen.



* inkl. zusätzlicher Bestellungen von Impfstoffen, die zum Zeitpunkt der Erhebung in der EU nicht zugelassen waren

gemeinsame Impfstoffbeschaffung innerhalb der EU